

NEWS

Saubere Elbwiesen

Die diesjährige Elbwiesenreinigung Ende März war ein voller Erfolg. Mehr als 1300 Dresdner beteiligten sich an der Aktion – und sammelten auf 30 Kilometern Länge zwischen Gohlis und Zschieern sowie Kaditz und Söbrigen rund elf Tonnen Abfälle und Schwemmgut, immerhin zwei Tonnen weniger als im Vorjahr. „Die Elbwiesenreinigung ist bereits seit 20 Jahren eine feste Tradition eine Woche vor Ostern“, freute sich der Erste Bürgermeister Dirk Hilbert und bedankte sich für das bürgerschaftliche Engagement. Die Aktion wurde unter anderem von der Stadtentwässerung, der DREWAG, der Humuswirtschaft, den Johannitern, dem Deutschen Roten Kreuz, Gaststätten in Pieschen und Leuben, den Ortsämtern und mehr als 40 bei der Sammlung aktiven Gruppen – unter anderem Vereine, Schulklassen und Firmen – unterstützt. (sz-immo)

Tag der älteren Generation



Der soziale Hausmeister Thomas Feuerhack ist immer mit seinem Mops John-Paul im Wohngebiet unterwegs.

Foto: Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG

Der 1. April war der internationale Aktionstag der älteren Generation. Aus diesem Anlass stellte der Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften ein Modellprojekt vor. „Ein langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ist der Wunsch aller Menschen“, betont Axel Viehweger, Vorstand des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG). „Neben der barrierearmen Gestaltung der Wohnung spielen aber auch das Wohnumfeld und die soziale Gemeinschaft als Komponenten der Lebensqualität eine nicht zu unterschätzende Rolle.“

betont Dr. Axel Viehweger, Vorstand des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG). In Deutschland starteten 2014 fünf Modellprojekte, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung als Forschungsprojekte gefördert werden. Eines davon ist das vom VSWG initiierte Projekt Chemnitz+ mit unterstützenden und aktivierenden, am individuellen Bedarf ausgerichteten Gesundheits- und Dienstleistungsangeboten. „Der soziale Hausmeister im Flemming-Wohngebiet der Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG ist beispielsweise ein Baustein des Chemnitz+-Projektes“, sagt der Vorstand. „Im Rahmen seiner Tätigkeit kümmert er sich generationenübergreifend um die Sorgen und Fragen der Mitglieder, organisiert Fahrdienste zum Arzt oder die Begleitung bei Besuchen von Ämtern, die zeitweise Betreuung von Haustieren bei krankheitsbedingter Abwesenheit von Alleinstehenden und vieles mehr.“ (sz-immo)

→ Weitere Informationen zum Projekt Chemnitz+ unter www.zukunftsregion-sachsen.de

Wohnen „Am Weingut“ in Cotta

Anfang April hat das Unternehmen NCC mit dem Verkauf von 17 Reihenhäusern sowie einem Doppelhaus an der Hebbelstraße im Dresdener Stadtteil Cotta begonnen. Der Baubeginn ist für diesen Sommer geplant. Auf Grundstücken von 132 bis 345 Quadratmetern entstehen drei Reihenhausezeilen, die zwei verschiedene Haustypen bieten: einmal mit zwei Vollgeschossen zuzüglich eines ausgebauten Dachstudios mit jeweils 148 Quadratmetern sowie Reihenhäuser, die auf etwa 184 Quadratmetern zusätzlich ein Kellergeschoss aufweisen. Komplettiert wird das Wohnquartier „Am Weingut“ durch ein Doppelhaus, dessen Hälften jeweils 139 Quadratmeter Wohnfläche messen werden. Alle Häuser sind mit ihren Sonnenterassen größtenteils nach Süden ausgerichtet und erfüllen alle die gegenwärtigen Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). (sz-immo)

Gutschein für Kroatien

Die Musterhausausstellung UNGER Park in Ottendorf-Okrilla verlost jedes Jahr unter allen Besuchern der Ausstellung eine Reise. Im vergangenen Jahr hatte sich daran Familie Marx aus Langebrück beteiligt. Sie wurde nicht nur mit einem Haus fündig, sondern gewann den begehrten Reisegutschein – der traditionell zum Frühlingsfest übergeben wurde. Die Reise geht nach Kroatien, und zwar eine ganze Woche ins Grand Hotel Palazzo in Procac. (sz-immo)



Freude über den Reisegutschein (v.l. Ines Förster vom Unger-Park, Torsten Marx mit Frau Nina und Birgit Köhler vom Ottendorfer Reisebüro)

Scooter und Badminton-Set

Über sportliche Preise konnten sich Annika (6 Jahre) aus Ottendorf-Okrilla und Paul (7 Jahre) aus Medingen freuen. Die beiden haben beim Frühlingsfest der Musterhausausstellung in Ottendorf-Okrilla gewonnen. Marketingleiterin Ines Förster überraschte jetzt die beiden Glückskinder mit den Gewinnen: einem Aluminium-Scooter und einem Badminton-Familienset. (sz-immo)



Annika und Paul mit Marketingleiterin Ines Förster und ihren Gewinnen Foto: UNGER Park GmbH



Ein Haus für die Zukunft!

- Architektenhäuser zum Pauschalpreis
- individuelle Ausstattung
- energieeffiziente Bauweise
- schlüsselfertig

Nürnberger Straße 47 | 01187 Dresden
 TEL 03 51/4 11 50 35
 FAX 03 51/4 12 24 84
 E-MAIL info@kr-massivhaus.de
 INTERNET www.kr-massivhaus.de

K&R
 MASSIVHAUS

Zertifiziert nach ISO 9001 : 2008